

Abschied

Von GinnyMalfoy

Oneshot

Abschied

Nun steh ich hier, verlassen von allen die mir je etwas bedeutet haben.
Warum musstet ihr gehen? So früh?

Ich sehe noch euer Lachen auf den Gesichtern...wir hatten die Prüfungen geschafft und Hermine wurde sogar Jahrgangsbeste.
Diese Erinnerungen schmerzen so sehr, mein Herz fühlt sich an als würde es in tausend Stücke zerspringen. Ohne es verhindern zu können muss ich wieder weinen, ich hab in den ganzen Jahren nie geweint und nun stehe ich hier und kann es nicht zurück halten.

Warum konnte nicht ich sterben, warum musstet ihr gehen?
Ihr hattet den Tod nicht verdient und es war noch nicht eure Zeit.
Der Angriff galt mir, ich hätte tot sein müssen, stattdessen stehe ich hier an euren Gräbern, lebendig und einsam.

Ihr hattet mir versprochen mich nie zu verlassen, wir wollten zusammen halten und ihr wart doch wie eine Familie für mich.
Er hat mir alles genommen, alles was ich je geliebt habe...meine Eltern, Sirius und meine Freunde.

Ich breche zusammen, bekomme kaum noch Luft. Alles verdunkelt sich um mich und ich falle immer tiefer in die Verzweiflung.

Niemand ist mehr da mit dem ich lachen und reden kann, niemand der mich ermahnt wenn ich mal wieder keine Lust habe zu lernen oder Hausaufgaben zu machen. Keiner, der sich für mich freut wenn ich beim Quidditch gewonnen habe.

Die ganze Welt kommt mir kalt vor, düster und hoffnungslos. Ich vernehme keine freudigen Worte mehr und kein Lachen dringt mehr an mein Ohr. Eine schrecklich Stille breitet sich immer mehr aus und versucht mich selbst in meiner Verzweiflung noch zu verschlingen.

Die tröstenden Worte von den Lehrern heitern mich nicht auf...wie könnten sie auch, keiner von ihnen versteht meinen Schmerz, keiner macht sich wirklich Gedanken

darüber. NEIN, niemand wird jemals verstehen können was jetzt in mir vorgeht.

Ich blicke noch einmal auf die Grabsteine, viele Blumen zieren sie aber was habt ihr noch davon? Ihr weilt nicht mehr hier und niemand von euch kann sie sehen. Könnte ich nur alles rückgängig machen, ich würde es sofort tun, würde versuchen euch zu retten.

Was würde ich alles darum geben noch einmal eure Stimmen und euer Lachen zuhören. Euch zu sehen und zu umarmen...

Ich bereue, dass ich an diesem Morgen verschlafen habe und ich bin so wütend, dass ihr mich nicht geweckt habt. Ich hätte bei euch sein müssen, dann müsste ich jetzt nicht diese Schmerzen ertragen. Diese Schmerzen, die mir immer wieder bewusst machen dass ich noch lebe und die mir immer wieder aufs Grausamste zeigen, dass ich Schuld bin, ich ganz allein...

Ich habe ihn hergelockt. Nur durch meine Anwesenheit. Nie war ich mir im Klaren darüber in welcher Gefahr alle schweben die etwas mit mir zutun haben. Ich darf einfach niemanden mehr in Gefahr bringen. Das Beste ist ich gehe einfach, verabschiede mich von niemanden. Sie werden mich schon vergessen...irgendwann.

Ein letzter Blick auf die trostlosen Hügel eurer Gräber...

„Ich werde euch vermissen und niemals vergessen...versprochen!“

Langsam entferne ich mich. Es tut weh, es tut so unendlich weh mich von euch zu verabschieden und den einzigen Ort hinter mir zu lassen, den ich jemals als mein zu Hause angesehen habe. Doch ohne euch ist er nicht mehr dasselbe und er würde es auch nie mehr werden.

Immer mehr entschwindet Hogwarts aus meinen Augen und aus meinem Leben und nie wieder sollte ich an diesen Ort zurückkehren, an dem ich einst so viel Freude hatte und an dem ich meine besten Freunde für immer verlor.

~*~*~* **Ende** ~*~*~*